

FCT verspielt eine 3:0 Führung

Erste Mannschaft trennte sich 3:3 Unentschieden, Zweite Mannschaft verlor mit 1:2 Toren

Gegen den Tabellenzweiten FC Aiterhofen-Geltolfing reichte es am Ende für den FC Teisbach nur zu einem Punkt.

Die weiß-blauen verspielten eine sicher geglaubte 3:0 Führung und mussten am Ende noch froh sein, wenigstens einen Punkt gerettet zu haben, da man ab der 80. Minute einen Mann weniger auf dem Platz hatte.

Der FC wusste um seine Heimstärke und begann gegen den starken Aufsteiger sehr dominant. Bereits nach fünf Spielminuten klingelte es zum Ersten mal im Kasten der Gäste, als eine tolle Hereingabe von Geislinger durch einen Abwehrspieler der Aiterhofener ins eigene Tor befördert wurde. Das war für die Heimelf natürlich ein Auftakt nach Maß. Keine zehn Minuten später hätte Michael Geislinger das 2:0 erzielen können, als er seinen Gegenspieler düpierte und alleine auf Torwart Lenz zusteuerte, doch leider verfehlte sein Rechtsschuß knapp das Tor. Von den hochgelobten Gästen war bis dato noch nicht viel zu sehen. Der FCT machte weiter Druck und war das spielbestimmende Team. In der 23. Minute sicherte sich Mittelfeldakteur Feicht den Ball und bediente den starken Geislinger mustergültig. Der Sturmführer vom FC lief wieder alleine auf den Keeper der Gäste zu und schob den Ball dieses mal sicher ins lange Eck zur 2:0 Führung ein. Keine drei Minuten später war es dann Tobi Niewöhner, der einen fair geführten Zweikampf in der eigenen Hälfte für sich entscheiden konnte und mit einem Steilpass den pfeilschnellen Geislinger bediente. Wieder konnten die Abwehrspieler den FC-Angreifer nicht bremsen und Geislinger markierte das 3:0 für seine Farben. Dann kam unnötigerweise Hektik auf und die Heimelf ließ sich aus dem Konzept bringen. Aiterhofen kam nun stärker auf und die Akteure vom FCT glaubten sich wohl schon in der Halbzeitpause. Der Anschlußtreffer für die Gäste entstand quasi ohne Gegenwehr der weiß-blauen. Erst gelang es der Defensiv-Abteilung vom FCT nicht, das Kombinationsspiel der rot-weißen und den 16-Meter-Schuß zu unterbinden und dann folgte auch noch ein Abstaubertor von Beck, als Torwart Werner den Ball nur nach vorne abprallen lassen konnte und der Angreifer ungehindert zum 3:1 einschieben konnte. Nach dem Seitenwechsel waren nur zwei Minuten gespielt und der Gast erzielte nach einem Abwehrschnitzer das 3:2 und war damit wieder im Spiel. Der FCT zeigte sich geschockt und das Angriffsspiel verflachte zusehends. Das Spiel war nun geprägt von vielen Zweikämpfen und es entwickelte sich ein wahres Kampfspiel. Der Schiedsrichter stellte dann den starken Tobi Niewöhner mit gelb-rot vom Platz, als dieser nach Meinung der heimischen Anhänger nach einer Grätsche, den Ball klar zur Ecke ins Tor aus spielte. In Unterzahl wurde die Luft für die Justvan-Elf immer dünner und Aiterhofen erhöhte den Druck. In der 80. Minute piff der Schiedsrichter Strafstoß für den Tabellenzweiten, der sogar von den Aiterhofener-Anhängern als sehr zweifelhaft eingestuft wurde. Leider gab es keine ausgleichende Gerechtigkeit, den erst im Nachsetzen markierte Fischer per Kopf das 3:3, als Keeper Werner den Elfmeter von Buchner toll parierte. Mit Glück und Geschick konnte der FCT das Unentschieden bis zum Schlußpfiff verwalten. Trainer Justvan: "Vor dem Spiel wären wir mit einem Punkt zufrieden gewesen. Nach dem Match ist es eine gefühlte Niederlage! Man muß bei einer 3:0 Führung einfach cleverer spielen und das Ergebnis in die Halbzeit bringen. Wir machten den Gegner durch eigene Fehler wieder stark!"

Zweite Mannschaft verlor knapp mit 1:2 Toren

Gegen eine starke Mannschaft aus Gottfrieding war das Spiel relativ offen und die Heimelf hielt gut dagegen. Der FCT ging durch Michael Ritthaler mit 1:0 in Führung, als Adrian Wohrab nur die Querlatte anvisierte und "Ritte" den Ball aus fünf Metern einschob. Etwas ungestüm agierte man in der heimischen Abwehr, als ein Stürmer der rot-weißen im Strafraum zu Fall kam und der Schiedsrichter auf den Punkt zeigte. Gottfrieding ließ sich die Chance nicht entgehen und glich zum 1:1 aus. Die nicht sattelfeste Abwehr der weiß-blauen machte weiter einen nervösen Eindruck und ein kapitaler Fehlpass brachte dann den Führungstreffer für den Gast.

In der zweiten Hälfte konnte der FCT das Blatt nicht mehr wenden und man verlor nicht unverdient mit 1:2 Toren.



trockenleger

Bei Wasserschäden gleich zum Profi
Alle Trocknungsgeräte auch zu mieten

- zerstörungsfreie Leckortung
- Wasserschadenbeseitigung
- Gebäude-Thermografie
- Raumtrocknung
- Dämmschichttrocknung
- Schimmelbekämpfung

Schnell & Zuverlässig

Tel.: 08731 / 3260538

www.trockenleger.biz